

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235901</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingriss. - In der Rückseitenaufschrift wird der Beamte M. Aurelius Fronto genannt, der auf Münzen von Severus Alexander und Iulia Mamaea in Erscheinung tritt. Dazu E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 15; W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 884.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Stephane in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Ein Delphin schwimmt nach r., darüber und darunter je ein nach l. schwimmender Thunfisch.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.20 g; Durchmesser: 29 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 222-235 n. Chr.

wer

wo Byzantion

Beauftragt wann

wer

Marcus Aurelius Phronton (Byzantion)

wo

Verkauft wann

	wer	Oberndörffer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Mamaea (180-235)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- Beschreibung (1888) 157 Nr. 107 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 111 Nr. 1778,2 Taf. 104 (dieses Stück)..